

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **10 (1892)**

Heft 36

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postverl.: jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

(Port compris)
Suiss: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir: elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Insertionspre: 1^{te} Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresses les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.</p>	

Inhalt — Sommaire.

Titre disparu (Abhanden gekommener Werthtitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweiz. Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Nous, président du tribunal du district de Courtelary, Attendu qu'il résulte d'une requête, qui nous a été adressée aujourd'hui par Monsieur Albert Grether, notaire, à Courtelary, que Madame Marguerite née Lerch, épouse en premières noces de M. Samuel Bärtschi et en secondes noces de M. André Jörg, domiciliée autrefois à Renan et actuellement en séjour à l'Asile des pauvres à Hindelbank, a déposé, à la Caisse d'épargne du district de Courtelary, le 20 février 1864, une somme de fr. 300.—, laquelle avec les intérêts accumulés, atteint fr. 946.41, valeur au 31 décembre 1891;

Attendu que le titre de cette créance est égaré et que les démarches faites pour le retrouver sont restées infructueuses;

Vu l'article 41 des statuts de ladite caisse et les articles 790 et suivants du Code fédéral des obligations, sommons le détenteur inconnu du titre en question de le produire, dans un délai de trois mois, au greffe du tribunal du district de Courtelary, sous peine d'annulation et faisons défense à la Caisse d'épargne du district de Courtelary de payer la créance sus-mentionnée, jusqu'à nouvel avis de notre part.

Fait à Courtelary, le 9 février 1892. Le président du tribunal:
(W. 16—) **A. Meyer.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

Berichtigung. Die in Nr. 30 des Handelsamtsblattes vom 9. Februar 1892, pag. 117, als gelöscht publicirte Firma **Otto Haupt** hatte ihr Domizil nicht in Zürich, sondern in Aussersihl.

1892. 8. Februar. Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich. (S. H. A. B. Nr. 96 vom 1. Juli 1890, pag. 511). Gemäss den §§ 39 und 40 der Statuten und den bezüglichen Protokollen des Verwaltungsrathes dieser Gesellschaft sind die Mitglieder desselben zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift in der Weise befugt, dass je eines derselben kollektiv mit dem Direktor oder dem Subdirektor unterzeichnet. Gleichzeitig werden als offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft verzeigt: 1) Das Schweizerische Handelsamtsblatt; 2) die Neue Zürcher Zeitung; 3) das Tagblatt der Stadt St. Gallen. Mitglieder des Verwaltungsrathes sind: Hermann Diggelmann-Esslinger von Zürich, Präsident; 2) Theodor Stäubli von Enge, Vizepräsident; 3) Eduard Schnell-Berry von Zürich; 4) Hermann Nabholz von Zürich; 5) Ludwig Schulthess-Bullinger von Zürich; 6) J. Rudolf Hanhart von Zürich; 7) Dr. Emil Welti von Zurich; sie wohnen: 1 und 5 in Zürich, 2, 3, 4, 6, in Enge und 7 in Bern; Direktor ist wie bisher Wilhelm Wasels von Zürich, in Enge und Subdirektor, laut Beschluss des Verwaltungsrathes vom 17. Januar 1888, der bisherige Prokurist Hans Engel von Seengen, in Zürich. Damit werden die im S. H. A. B. Nr. 66 vom 27. Juni 1885, pag. 441, publicirten Bestimmungen betreffend Vertretung und Unterschriften widerrufen.

8. Februar. „Prudentia“, Actiengesellschaft für Rück- & Mitversicherungen in Zürich. (S. H. A. B. Nr. 91 vom 2. Oktober 1886, pag. 639). Gemäss den §§ 39 und 40 der Statuten und den bezüglichen Protokollen des Verwaltungsrathes dieser Gesellschaft sind die Mitglieder desselben zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift in der Weise befugt, dass je eines derselben kollektiv mit dem Direktor oder dem Subdirektor unterzeichnet. Gleichzeitig werden als offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft verzeigt: 1) Das Schweizerische Handelsamtsblatt; 2) die Neue Zürcher Zeitung; 3) das Tagblatt der Stadt St. Gallen. Mitglieder des Verwaltungsrathes sind: 1) Hermann Diggelmann-Esslinger von Zürich, Präsident; 2) Theodor Stäubli von Enge, Vizepräsident; 3) Eduard Schnell-Berry von Zürich; 4) Oberst Hermann Nabholz von Zürich; 5) Ludwig Schulthess-Bullinger von Zürich; 6) J. Rudolf Hanhart von Zürich; 7) Dr. Emil Welti von Zurich; sie wohnen: 1 und 5 in Zürich, 2, 3, 4, 6 in Enge und 7 in Bern. Direktor ist wie bisher Wilhelm Wasels von Zürich, in Enge. Der Verwaltungsrath hat am 17. Januar 1888 als Subdirektor gewählt Hans Engel von Seengen (Aargau), in Zürich. Damit werden die bisher publicirten Bestimmungen betreffend Vertretung und Unterschriften (vergl. obzürf) widerrufen.

8. Februar. Die Aktionäre der Actiengesellschaft vormalis Joh. Jacob Rieter & C^o in Winterthur (S. H. A. B. vom 4. Januar 1892, pag. 1) haben ihren Verwaltungsrath bevollmächtigt, eine französische und eine italienische Firma in das Handelsregister anzumelden, welche lauten: **Société anonyme ci-devant Joh. Jacob Rieter & C^o — Società anonima già Joh. Jacob Rieter & C^o.**

8. Februar. Immobilien-Gesellschaft Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 52, II, vom 10. April 1883, pag. 397). Diese Actiengesellschaft hat in ihrer

Generalversammlung vom 18. November 1891 ihre Statuten revidirt. Ihr Zweck ist heute Betheiligung an den Unternehmungen der Architekturfirma Ernst & C^o in Zürich (S. H. A. B. Nr. 179 vom 1. September 1891, pag. 727), sowie die Finanzierung und Durchführung weiterer Unternehmungen im Gebiete des Bauwesens. Das Gesellschaftskapital ist um 300,000 Fr. erhöht worden, beträgt nunmehr **800,000 Fr.** und ist eingetheilt in 1600 auf den Inhaber lautende Aktien à 500 Fr. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrath von fünf bis neun Mitgliedern, heute neun Mitgliedern, die Direktion und die Kontrolstelle. Die Direktion besteht aus dem Präsidenten und einem weiteren Mitgliede und dem Delegirten des Verwaltungsrathes. Der Letztere muss Kollektivgesellschafter der Firma Ernst & C^o sein und es führen diese drei Mitglieder die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift zu zweien kollektiv. Präsident der Direktion ist Paul F. Wild von Wädenswil, in Enge; Delegirter Heinrich Ernst; und drittes Mitglied J. Gottlieb Arnold, beide von und in Zürich. Die Unterschrift des Carl Fierz-Landis ist in Folge Rücktrittes als Verwaltungsrath erloschen. Der Verwaltungsrath ist befugt, weitere Unterschriften zu erteilen und ihre Form festzusetzen. Geschäftslokal: Rämistrasse 35.

9. Februar. Die Firma **Frau Maria Aeberli-Guggenbühl** in Meilen (S. H. A. B. Nr. 21 vom 31. Januar 1891, pag. 81) ist in Folge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

9. Februar. Die Firma **Heinrich Bolli** in Seebach (S. H. A. B. Nr. 90 vom 29. September 1886, pag. 631) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Februar. Bernhard Fuchs-Zerkowitz von Keckemet (Ungarn), in Riesbach, und Johannes Schlumpf von Meilen, in Hottingen, haben unter der Firma **B. Fuchs-Zerkowitz & C^o** in Zürich eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1892 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Bernhard Fuchs-Zerkowitz und Kommanditär Johannes Schlumpf mit dem Betrage von zehntausend Franken. Handel in Seide und Seidenwaren. Untere Höschgasse 34 (Riesbach), vom 1. April 1892 an Lintheschergasse 24 (Zürich).

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1892. 6. Februar. Inhaber der Firma **Apotheke von C. Daut** in Bern ist Carl Daut, Apotheker, von Grindelwald, in Bern. Apotheke, Lorraine, Lorrainestrasse Nr. 16.

Bureau Biel.

8. Februar. Die Firma **F. Hofmann** in Biel (S. H. A. B. Nr. 63 vom 6. April 1889, pag. 333) wird hiemit von Amteswegen gelöscht, weil über deren Inhaber der Konkurs ausgesprochen worden ist.

9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Rüfenacht & Heer» in Biel (S. H. A. B. Nr. 201 vom 13. Oktober 1891, pag. 815) ist in Folge Austrittes des Louis Heer erloschen. Antheilhaber der neuen Kollektivgesellschaft unter derselben Firma **Rüfenacht & Heer** in Biel sind Alfred Rüfenacht von Maikireh und Frau Louise Heer geb. Betrix, Leos sel. Wittve, von Klingnau, beide in Biel. Diese Kollektivgesellschaft hat am 1. Februar 1892 begonnen und übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Rüfenacht & Heer». Natur des Geschäftes: Buch- und Papierhandlung. Centralstrasse, Biel.

9. Februar. Die Firma **Louis Heer** in Biel (S. H. A. B. Nr. 472 vom 29. November 1890, pag. 833) ist in Folge Verzichtes des Inhabers Louis Heer erloschen.

Inhaberin der Firma **L. Heer** in Biel ist Frau Louise Heer geb. Betrix, Leos sel. Wittve, von Klingnau, in Biel. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Louis Heer. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Verlag des Tagblattes der Stadt Biel. Neuartier.

Bureau Trachselwald

8. Februar. Die bisherige Käseereigesellschaft Schonegg hat sich unter der Firma **Käseereigenossenschaft Schonegg** mit Sitz auf der Schonegg bei Sumiswald in eine Genossenschaft umgebildet. Dieselbe bezweckt bestmögliche Verwerthung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkeerzeugnissen, sei es durch Selbstbetrieb einer Käseerei, oder durch Verkauf der Milch an einen Uebernehmer. Die Statuten datiren vom 24. September 1891. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied ist, wer von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten und eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede der Austritt frei. Derselbe kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres, nach einer vier Wochen vorher beim Vorstände schriftlich eingereichten Kündigung stattfinden. Die sämtlichen Betriebskosten und die Kosten der Unterhaltung der Liegenschaften und Mobilien werden aus dem jährlichen Gesamtmerito bestritten. Ein Gewinn auf Rechnung der Genossenschaft wird nicht beabsichtigt. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Das Genossenschaftsvermögen besteht aus dem Käseereigebäude sammt Umschung und den Käseereieffekten. Die Gesamtschätzung ist Fr. 7500 und ist eingetheilt in 426 Antheilscheine à Fr. 60. Diese Antheilscheine sind untheilbar und übertragbar nur an Mitglieder der Genossenschaft. Jeder Genossenschafter, der selbst Grundeigentümer ist, ist verpflichtet, wenigstens einen Antheilschein zu übernehmen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besorgt die Geschäftsführung der Genossenschaft und besteht aus dem Präsidenten, der gleichzeitig Kassier ist, dem Vizepräsidenten, als Präsident der Milchfeker, zwei weiteren Milchfekern und dem Sekretär. Der Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift für

die Genossenschaft und vertreten dieselbe gegenüber Dritten unbeschränkt. Der am 22. September 1891 erwählte Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident oder Hüttenmeister Ulrich Bek, Landwirth im Hänslisshaus; Mitglieder Johann Grossenbacher bei der Bützen, Johann Berger zu Schneidershaus, Gottlieb Meister beim Steg; dieser letztere als Vizepräsident und Friedrich Reist bei der Stauden als Sekretär, alles in der Gemeinde Sumiswald.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1892. 6. Februar. Schweizerische Gesellschaft für Obst- & Gemüseverwerthung mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. vom 18. Juli 1888, pag. 657, und vom 20. September 1890, pag. 681). An Stelle des zurückgetretenen Fritz Degen ist in der Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Juli 1891 zu einem Mitgliede des Verwaltungsrathes Joseph J. Lang in Luzern gewählt und demselben im Sinne von § 18 der Statuten vom 4. April 1888 die verbindliche Unterschrift in kollektiver Zeichnung mit dem Präsidenten erteilt worden.

6. Februar. Die Firma **Wilhelm Reis** in Emmenbrücke (Gde. Littau) (S. H. A. B. vom 5. Februar 1891, pag. 97) ist in Folge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Kriens und Malters vom 3. Februar 1892 gestrichen worden.

8. Februar. Inhaber der Firma **Joh. Hurter** in Luzern ist Johann Hurter von Malters, wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Maurermeister und Akkordant. Geschäftslokal vom 15. März 1892 an: Bruchstrasse 11.

Kanton Uri — Canton d'Uri — Cantone d'Uri

1892. 7. Februar. Josef Infanger und Johann Infanger von Flüelen in Flüelen wohnhaft, haben unter der Firma **Gebr. Infanger** in Flüelen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1892 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Sägerei und Holzhandlung. Geschäftslokal: Gotthardstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Viktoria Infanger von und in Flüelen.

Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1892. 8. Februar. Inhaber der Firma **Alb. Iten, Eisenhandlung** in Unterägeri ist Albert Iten von und in Unterägeri. Natur des Geschäftes: Glas- und Geschirrwaaren, Eisenhandlung.

9. Februar. Inhaber der Firma **M. Iten, Metzger** in Unterägeri ist Martin Iten von und in Unterägeri. Natur des Geschäftes: Metzgerei. Geschäftslokal: An der Kirchgasse.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Fribourg.

1892. 9. février. Le chef de la maison **Alfred Repond**, à Rueyres-St-Laurent, est Alfred Repond de Villarvolard, domicilié à Rueyres-St-Laurent. Genre de commerce: Commerce de bois en gros et détail. Bureau: A Rueyres-St-Laurent.

9. février. La raison **Jos. Daguet**, à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 mai 1883, n° 64, II, page 513), a cessé d'exister ensuite du décès de son chef.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

1892. 8. Februar. Inhaber der Firma **W. Triebold** in Biberist ist Walter Triebold, Peters Sohn, von Grenchen, in Biberist. Natur des Geschäftes: Steinbohrerei.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1892. 9. Februar. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Therwil** besteht seit dem 1. November 1887 mit Sitz in Therwil eine Genossenschaft, gebildet aus Viehbesitzern in Therwil, die zum Zwecke hat, die Milch bestmöglich zu verwerten. Die Statuten sind letztmals am 3. Mai 1891 revidirt worden. Die Zeitdauer ist unbestimmt. Mitglied ist, wer von der Hauptversammlung aufgenommen wird und die Statuten unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Bei Vermögensübergabe oder Todesfall kann der Rechtsnachfolger aus dem ersten Verwandtschaftsgrad bestimmt werden. Das Eintrittsgeld für neu eintretende Mitglieder bestimmt die Generalversammlung. Der freiwillige Austritt kann nur auf 1. Mai und 1. November stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Mitglieder, welche sich der Milchfälschung schuldig gemacht haben, oder ihren Verpflichtungen gegenüber der Genossenschaft nicht nachkommen, können ausgeschlossen werden. Wer aufhört, Mitglied der Genossenschaft zu sein, verliert jeglichen Antheil am Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaftskasse wird gesperrt durch Eintrittsgelder, Bussen und durch den Gegenwerth der den Lieferanten nicht vergüteten Milchgewichttheile von 200 Gramm einer Lieferung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und Materialverwalter vertritt die Gesellschaft nach Aussen. Der Präsident und der Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Zur Revision der Statuten und Auflösung der Genossenschaft bedarf es der Zustimmung von zwei Dritttheilen sämtlicher Genossenschafter. Im Uebrigen erfolgen die Beschlüsse der Generalversammlung mit Stimmenmehrheit. Wenn der Kassabestand am Ende eines Rechnungsjahres nach Abzug der Genossenschaftskosten Fr. 4000 übersteigt, kann der Mehrbetrag prozentweise im Verhältniss der von jedem einzelnen Genossenschafter gelieferten Milch vertheilt werden. Bei Auflösung der Genossenschaft wird das nach Abzug der Schulden sich ergebende Vermögen unter die Mitglieder nach Köpfen vertheilt. Die Liquidation besorgt der Vorstand. Präsident der Genossenschaft ist Karl Gutzwiller-Brunner; Vizepräsident Fridolin Brunner, Bezirksrichter; Aktuar Theophil Brodbeck, Müller; Kassier Mathias Gutzwiller; und Materialverwalter Franz Joseph Fricker, sämtliche von und in Therwil.

9. Februar. Inhaber der Firma **A. F. Gössel** in Binningen ist August Ferdinand Gössel von Fürstenwald (Sachsen), wohnhaft in Binningen. Natur des Geschäftes: Mechanische Weberei (Putztücherfabrikation). Geschäftslokal: Böttminger Mühle.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1892. 9. febbraio. In seguito al suo decesso è sortito il socio accomandante Teodoro Conzetti dalla società in accomandita **Gio. Jochum & Co**, in Poschiavo (F. u. s. d. c. del 12 settembre 1888, n° 102, pag. 780), e quindi è anche estinta la sua partecipazione in accomandita di fr. 20.000. Per cento è entrata come socio accomandante la vedova Orsolina Conzetti di Poschiavo e domiciliata a Poschiavo colla medesima somma di fr. 20.000 (ventimila franchi).

9. Februar. Unter dem Namen **Genossenschaft für elektrische Beleuchtung Pontresina** hat sich mit dem Sitze in Pontresina eine Genossen-

schaft im Sinne des XXVII. Titels des eidg. O.-R. gebildet, welche den Zweck verfolgt, die elektrische Beleuchtung in genannter Ortschaft einzuführen und zu betreiben. Gemäss den unterm 18. Juni 1891 festgesetzten Statuten (Art. 11) haften die einzelnen Genossenschafter solidarisch für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Mitglied der Genossenschaft ist, wer bei der Gründung sich hat aufnehmen lassen. Neueintretende bezahlen an den Reservefonds nach Maassgabe ihres Stromverbrauches (Ampères) die nämliche Quote, die von den Gründern der Genossenschaft an die allgemeinen Kosten entrichtet wurden, jedoch mit einem Zuschlag von 10 %. Der Austritt aus der Genossenschaft kann mittelst einer sechsmonatlichen Kündigung vor Schluss des laufenden Betriebsjahres (resp. 30. Dezember) geschehen. Der Austritt bedingt: a. Völlige Verzichtleistung auf das Genossenschaftsvermögen; b. Entrichtung des Antheils der Betriebskosten des laufenden Jahres; c. Einzahlung der Hälfte der zur Zeit des Austrittes für den Austrittenden eventuell bestehenden Kapitalschuld (laut Art. 12). Die Organe der Genossenschaft sind: a. Das Komite; b. die Rechnungsrevisoren; c. die Generalversammlung. Das Komite besteht aus einem Präsidenten, einem Kassier, der zugleich Vizepräsident ist, einem Aktuar und zwei Beisitzern. Präsident und Aktuar bzw. Vizepräsident und Aktuar führen die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Für die erste dreijährige Amtsdauer sind gewählt: Als Präsident Andreas Fl. Zambail, als Vizepräsident und Kassier Andreas Gredig, als Aktuar Joh. Saratz jun., als Beisitzer Christian Gredig und Franz Pidermann, alle wohnhaft in Pontresina. Die Eigenthumsrechte am Genossenschaftsvermögen, sowie allfälliger Antheil am Gewinn oder Verlust der Genossenschaft richten sich nach dem Stromverbrauch (Amprères) laut der letzten bezüglichen Eintragung in's Kontrollbuch (Art. 13). Bei Auflösung der Genossenschaft wird das Genossenschaftsvermögen auf Grund der Berechtigung der einzelnen Mitglieder vertheilt (laut Art. 15).

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1892. 8. febbraio. Capo della ditta **Guidotti Domenico**, in Sementina, è Guidotti Domenico fu Michele, di Sementina, suo domicilio. Genere di commercio: Magnaio al minuto.

9. febbraio. Proprietario della ditta **Cereda Giuseppe**, in Sementina, è Cereda Giuseppe di Domenico, di Sementina, suo domicilio. Genere di commercio: Vendita di vino e commestibili.

9. febbraio. Proprietaria della ditta **Albertelli Annunciata**, in Sementina, è Albertelli Annunciata nata Pieuri, di Cannobbio, domiciliata in Sementina. Genere di commercio: Osteria e mulino.

9. febbraio. Proprietario della ditta **Cervi Antonio**, in Giubiasco, è Cervi Antonio fu Luigi, di Castelnovo di sotto (Reggio Emilia), domiciliato in Giubiasco. Genere di commercio: Vini, liquori e commestibili.

9. febbraio. Capo della ditta **F. Bettoni**, in Giubiasco, è Bettoni Ferruccio fu Giuseppe, di Soresina (provincia di Cremona), domiciliato in Giubiasco. Genere di commercio: Farmacista.

9. febbraio. Proprietario della ditta **Coldesina Giovanni**, in Pratocarasso, è Coldesina Giovanni di Ignazio, di Mezzovico, domiciliato in Pratocarasso. Genere di commercio: Fabbrica di Gasose.

9. febbraio. Proprietario della ditta **Franzi Felice**, in Lumino, è Franzi Felice di Andrea, domiciliato in Lumino. Genere di commercio: Vendita di vino e generi diversi.

Ufficio di Faudo.

9. febbraio. Proprietario della ditta individuale **Motri Angelo**, in Lavorgo, è Motri Angelo fu Giulio, di Locarno, domiciliato a Lavorgo, commune di Chiggiona. Genere di commercio: Prestino con negozio di granaglie, generi diversi ed osteria.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Grandson.

1892. 9. février. Le chef de la maison **Gustave Jaccard-Campiche**, à Ste-Croix, est Gustave feu Samuel Jaccard, allié Campiche, de Ste-Croix, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, mercerie; porcelaine et cristaux, vins et liqueurs; tabacs et cigares.

9. février. La raison de commerce **Arthur Addor**, à Ste-Croix (F. o. s. du c. du 2 juin 1888, n° 69, page 534), a cessé d'exister ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau d'Orbe.

10. février. Le chef de la raison **Fs Charles**, à Bofflens, est John-Louis-Francois fils de feu Louis-Isaac Charles, de Bofflens, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, tabacs, cigares.

Bureau de Vevey.

9. février. Le chef de la maison **O. Roche**, en Plan, Corsier, est Ormide-Frédéric-Martin fils de Guillaume Roche, de Clermont-Ferrand, France, domicilié en Plan, Corsier. Genre de commerce: Vente de papier et achat de chiffons, os, ferraille, antiquités, etc. Magasins: En Plan, Corsier, et ruelle des anciens moulins à Vevey.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1892. 8. février. La raison **F. A. L'Eplattenier**, aux Geneveys-sur-Coffrane (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, n° 81, page 652), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

8. février. Frédéric-Auguste L'Eplattenier et son fils Frédéric-Arnold L'Eplattenier de Geneveys-sur-Coffrane, le premier domicilié audit lieu, le second à Valangin, ont constitué à Valangin, sous la raison sociale **L'Eplattenier & fils**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} janvier 1892. Genre de commerce: Achat et vente de bois de construction, scierie. Bureaux: Route des Gorges, à Valangin.

Bureau de Neuchâtel.

9. février. La raison **Frédéric Prisi**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, page 650), est radiée ensuite du décès de son chef.

9. février. La raison **Henri von Büren**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 8 août 1891, page 687), est radiée ensuite de renonciation de son chef.

9. février. Le chef de la maison **O. von Büren**, à Neuchâtel, est Oscar-Charles von Büren de Neuchâtel et y domicilié. Genre de commerce: Epicerie et mercerie. Bureau et magasin: 23, Rue des chavannes.

9. février. La société en nom collectif **A. Gyger et fils**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 17 février 1885, page 122), est dissoute ensuite du décès de l'un des associés, M. Albert Gyger père.

Le chef de la maison **A. Gyger**, à Neuchâtel, est Frédéric-Albert Gyger, originaire de Neuchâtel et y domicilié, lequel reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison A. Gyger et fils. Genre de commerce: Fers et quincaillerie. Bureau et magasins: 3, Rue St-Honoré.

9 février. La maison **A. Gyger**, à Neuchâtel, donne procuration à Adolphe-Wilhelm Schmid, originaire de Neuchâtel et y domicilié.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 8 février. Le chef de la maison **Chr. Mehl**, à Genève, est M. Charles-Henri Mehl de Uhm (Wurtemberg), domicilié à Genève. Genre d'affaires: Vente de coupons et bonneterie. Magasin: 3, Place du Molard, et dépôt: 41, Rue Sissonni. A l'enseigne «A la renommée».

8 février. La raison **F. Chantre**, à Genève, combustibles (F. o. s. du c. du 21 février 1883, page 179), est radiée suite de renonciation, dès 1888.

8 février. Le chef de la maison **V. Leutwyler-Steiner**, à Genève, commencée le 31 décembre 1891, est Madame veuve Elise Leutwyler, née Steiner, de Lupfig (Argovie), domiciliée à Genève. Genre d'affaires: Epicerie et mercerie. Locaux: 15, Boulevard de Plainpalais. Ancien commerce «Dubouloz-Perréard».

8 février. Suivant statuts datés du premier février 1892 et sous la dénomination de **Union par le Travail**, il a été fondé une association régie par le titre 27 du c. o. et qui a son siège à Genève. Sa durée est illimitée. Elle a pour but de procurer à chacun de ses membres les avantages qui découlent de l'union des forces productives, en facilitant la formation de groupes producteurs, par la création d'ateliers, magasins, dépôts et chantiers, occupés et dirigés par des membres de l'union. On en fait partie par simple adhésion aux statuts. Les démissions s'envoient par écrit à la direction. Les apports consistent en travail, ou en objets de diverses natures, au gré de chaque adhérent. Les frais généraux étant couverts par un prélèvement sur le travail, et proportionnellement aux charges occasionnées par l'entreprise, les statuts ne prévoient pas de contribution fixe. La direction est nommée par l'assemblée des délégués de chaque groupe et se compose de trois membres, savoir un président, un secrétaire et un trésorier. Ces trois personnes engageront l'union par leurs signatures apposées conjointement. Ils sont élus pour un an et toujours rééligibles. Les dettes et engagements de l'union ne sont garantis que par l'avois social. Les associés sont dégagés de toute responsabilité personnelle. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée générale des délégués tenue le premier février 1892, les suivants ont été désignés comme membres de la direction, savoir: François Plagmat, président, à Plainpalais; Jean Karlen, secrétaire, à Genève; Madame C. Alméras, trésorière, à Genève.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 5. Februar. **Daniel Hug**, Commis, von Basel, in Zürich (S. H. A. B. vom 7. Dezember 1891, pag. 942).

8. Februar. **Gregor Bauer**, Hôtelier, von München, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 44, II, vom 28. März 1883, pag. 339).

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Fribourg.

1892. 13 février. **Aebischer, Louise**, née Clément, femme de Nicolas, née le 9 juillet 1838, aubergiste, d'Ecuvillens, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1886, page 447), a été radiée pour cause de renonciation.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Bucheggberg.

1892. 8. Februar. **Walther, Benedikt**, Johannes, Rechenmacher in Mühledorf, geboren den 12. September 1848 (S. H. A. B. Nr. 9, II, vom 29. Januar 1883, pag. 64).

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft Encaisse dispo.
1890.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	140,597	80,943	59,654	19,965
Maximum	160,933	85,773	78,358	25,581
Minimum	129,925	77,240	45,950	15,757
1891.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	148,642	84,892	63,750	19,497
Maximum	166,952	92,156	78,809	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
1892.				
1. Quartal - 1^{er} trimestre.				
2. Januar - 2 <i>janvier</i>	168,531	90,699	77,832	18,499
9. Januar - 9 <i>janvier</i>	161,700	92,297	69,403	21,487
16. Januar - 16 <i>janvier</i>	156,819	91,951	64,868	22,706
23. Januar - 23 <i>janvier</i>	150,904	92,107	58,797	24,545
30. Januar - 30 <i>janvier</i>	152,960	90,720	62,240	23,740
6. Februar - 6 <i>février</i>	150,523	90,436	60,087	23,550
13. Februar - 13 <i>février</i>	145,652	90,116	55,536	24,916

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 13. Februar 1892.

Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 13 février 1892.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avois au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeck. 40/o der Zirkulation Conversion légale des billets 40/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonbank, St. Gallen	9,810,000	9,886,800	3,754,740	1,185,215	—	1,910,500	104,257	59	6,954,712	59
2	Basellandschaftl. Kantonbank, Liestal	1,500,000	1,484,300	593,720	272,670	—	50,750	16,130	90	933,270	90
3	Kantonbank von Bern, Bern	15,000,000	13,865,750	5,546,300	1,915,584	45	1,346,050	39,901	52	8,845,135	97
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,925,800	770,320	109,689	75	68,500	85,420	79	1,033,930	54
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	11,500,000	10,637,100	4,278,840	1,253,765	70	607,350	2,970	80	6,142,926	50
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	767,150	306,860	62,295	—	52,200	1,576	69	422,931	69
7	Thurg. Kantonbank, Weinfelden	1,500,000	1,485,750	594,300	251,992	40	257,850	18,714	53	1,122,856	93
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,762,300	1,504,920	472,595	84	175,150	148,368	91	2,301,334	75
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	865,250	386,100	120,346	74	306,800	44,867	98	858,114	67
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,983,400	795,760	385,350	30	8,700	85,644	97	1,276,465	27
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	986,900	394,760	207,560	60	180,300	34,253	40	816,874	—
12	Graubündner Kantonbank, Chur	4,000,000	3,962,400	1,584,960	652,398	—	184,850	13,663	48	2,435,871	48
13	Kanton-Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,857,850	755,140	526,005	—	194,500	9,689	68	1,485,334	68
14	Banque du Commerce, Genève	21,500,000	17,503,000	7,001,200	717,436	60	1,159,650	201,195	55	9,079,482	15
15	Appenzell A./Rh. Kantonbank, Herisau	3,000,000	2,987,250	1,194,900	245,012	29	74,700	6,577	30	1,521,189	59
16	Bank in Zürich, Zürich	18,500,000	15,130,300	6,052,120	2,014,415	06	675,850	12,468	58	8,754,848	64
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	15,849,100	6,339,640	2,713,980	90	4,213,800	81,886	02	13,349,306	92
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,880,300	1,552,120	589,174	96	246,800	50,743	52	2,438,838	48
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,292,600	1,693,040	483,880	30	548,500	30,477	55	2,755,897	85
20	Zürcher Kantonbank, Zürich	23,800,000	17,447,950	6,979,180	7,981,119	50	1,728,150	221,093	43	16,909,542	93
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,482,500	2,476,600	990,640	60,304	09	289,650	88,804	62	1,429,398	71
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	975,000	390,000	109,585	—	98,750	7,667	25	606,002	25
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,460,300	584,120	99,545	—	65,450	8,131	28	757,246	28
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,467,800	3,787,120	508,922	08	1,086,150	223,440	63	5,605,632	76
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	984,700	393,880	39,450	—	6,401	7,550	71	447,281	71
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	970,000	955,500	382,200	60,220	—	32,150	2,249	—	476,819	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,854,200	1,141,680	183,890	15	448,550	5,875	08	1,780,295	23
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,200,000	2,809,450	1,123,780	257,493	60	486,050	251,167	74	2,118,491	34
32	Schaffhauser Kantonbank, Schaffhausen	1,500,000	1,474,800	589,720	252,912	61	182,350	7,792	62	1,032,775	23
33	Glarner Kantonbank, Glarus	1,500,000	1,493,050	597,220	411,550	—	188,550	17,443	50	1,214,763	50
34	Solothurner Kantonbank, Solothurn	4,000,000	3,897,800	1,559,120	524,749	08	387,450	22,164	62	2,493,483	70
35	Obwaldner Kantonbank, Sarnen	1,000,000	995,800	398,320	41,490	—	19,950	5,045	62	464,805	62
36	Kantonbank Schwyz	2,000,000	1,975,400	790,160	139,285	—	23,800	5,268	12	958,513	12
37	Credito Ticinese, Locarno	1,000,000	982,650	393,060	65,805	—	40,150	50,531	68	549,546	68
	Stand am 6. Februar 1892	186,062,500	162,999,850	65,199,940	24,915,990	—	17,348,100	1,911,881	66	109,375,911	66
	Etat au 6 février 1892	186,678,150	167,215,450	66,886,180	23,549,750	—	16,692,900	1,592,813	96	108,721,643	96
		+ 615,650	— 4,215,600	+ 1,686,240	+ 1,366,240	—	+ 655,200	+ 319,067	70	+ 654,267	70

* Werten in Abschnitten von Ponten de coupures de	Fr. 1000	Fr. 10,145,000	Angewiesene Circulation	Fr. 162,999,850. —
	" 500	" 18,180,500	Circulation accusée	
	" 100	" 92,201,200	Noten in Kassa der Banken	
	" 50	" 42,473,150	Billets chez les banques	" 17,348,100. —
		Fr. 162,999,850	Noten in Händen Dritter	Fr. 145,651,750. —
			Billets en mains de tiers	
			Gesetzliche Baarschaft	" 90,115,930. —
			Espèces légales en caisse	
			Ungedeckte Circulation	Fr. 55,535,820. —
			Circulation non couverte	
			Gold - Or	Fr. 65,634,530. —
			Silber - Argent	" 24,481,400. —
			Gesetzliche Baarschaft	Fr. 90,115,930. —
			Encaisse métallique	
			Stand am 6. Februar 1892	Fr. 150,522,550. —
			Etat au 6 février 1892	

Noten in Händen Dritter	Fr. 145,651,750. —	Gold - Or	Fr. 65,634,530. —
Billets en mains de tiers		Silber - Argent	" 24,481,400. —
Gesetzliche Baarschaft	" 90,115,930. —	Gesetzliche Baarschaft	Fr. 90,115,930. —
Espèces légales en caisse		Encaisse métallique	
Ungedeckte Circulation	Fr. 55,535,820. —		
Circulation non couverte			
	Fr. 60,086,620. —		Fr. 90,435,930. —

Der **Crédit Gruyérien** (B. 20) und die **Banque populaire de la Gruyère** (B. 29) haben mit 31. Dezember 1891 aufgehört, Emissionsbanken zu sein.

Le **Crédit Gruyérien** (B. 20) et la **Banque populaire de la Gruyère** (B. 29) ont cessé d'être banques d'émission depuis le 31 décembre 1891.

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 13. Februar 1892. — Du 13 février 1892.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.							Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassa- scheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois					
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassa- scheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons		
5	Bank in St. Gallen	11,500,000	607,350	— —	6,308,296. 15	371,673. 06	4,212,552. 10	— —	11,499,871. 31	
14	Banque du Commerce à Genève	21,500,000	1,159,650	19,870. 50	8,434,131. 40	78,050. 80	5,474,100. —	— —	15,165,802. 70	
16	Bank in Zürich	18,500,000	675,850	— —	5,841,109. 86	3,449. 34	7,628,956. 15	— —	14,149,365. 35	
17	Bank in Basel	20,000,000	4,213,800	— —	6,387,748. 03	152,162. 28	8,094,320. —	— —	18,848,030. 31	
19	Banque de Genève	5,000,000	548,500	— —	7,901,804. —	44,168. 05	1,285,300. 80	497,610. —	10,277,382. 85	
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,200,000	486,050	— —	4,182,092. 09	39,653. 40	563,180. —	— —	5,270,975. 49	
	Stand am 6. Februar } 1892	79,700,000	7,691,200	19,870. 50	39,055,181. 53	689,156. 93	27,258,409. 05	497,610. —	75,211,428. 01	
	Etat au 6 février } 1892	80,300,000	7,150,300	44,741. 20	40,799,680. —	704,695. 53	27,313,460. 65	497,610. —	76,510,457. 38	
		— 600,000	+ 540,900	— 24,870. 70	— 1,744,498. 47	— 15,538. 60	— 55,051. 60	— —	— 1,299,059. 37	

Aktiven — Actif.

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	5,532,605. 70	11,499,871. 31	1,709,995. 96	18,742,472. 97	10,697,100	1,963,580. 59	142,735. —	12,803,415. 59
14	Banque du Commerce à Genève	7,718,636. 60	15,165,802. 70	174,350. 05	23,058,789. 35	17,503,000	4,306,007. 55	— —	21,809,007. 55
16	Bank in Zürich	8,066,535. 06	14,149,365. 35	1,405,778. 59	23,621,679. —	15,130,300	862,756. 42	— —	15,993,056. 42
17	Bank in Basel	9,053,620. 90	18,848,030. 31	2,081,423. 80	29,983,075. 01	15,849,100	5,586,535. 92	— —	21,435,635. 92
19	Banque de Genève	2,176,920. 80	10,277,382. 85	— —	12,454,303. 15	4,232,600	757,456. 55	— —	4,990,056. 55
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,381,273. 60	5,270,975. 49	62,940. 02	6,715,189. 11	2,809,450	349,772. 52	— —	3,159,222. 52
	Stand am 6. Februar } 1892	* 33,929,592. 16	75,211,428. 01	5,434,488. 42	114,575,508. 59	66,221,550	13,826,109. 55	142,735. —	80,190,394. 55
	Etat au 6 février } 1892	34,239,007. 16	76,510,457. 38	6,264,475. 67	117,013,970. 21	68,693,350	11,932,606. 31	142,735. —	80,773,691. 31
		— 309,415. —	— 1,299,059. 37	— 829,987. 25	— 2,438,461. 62	— 2,476,800	+ 1,893,503. 24	— —	— 588,296. 76

* Ohne Fr. 18,932. 31 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 18,932. 31 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Diskonto am 13. Februar 1892, Lausanne 4%, Basel, Bern, Genf, St. Gallen und Zürich 3 1/2%. — Escompte le 13 février 1892, Lausanne 4%, Bâle, Berne, Genève, St-Gall et Zurich 3 1/2%.

Insertionspreis:
 Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
 die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
 30 cts. la petite ligne,
 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Bank in Zofingen.

Ordentliche
Generalversammlung der Aktionäre
 den 27. Februar 1892, Nachmittags 1 Uhr,
 im Rathhaus-Saal in Zofingen.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1891, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens.
- 2) Vornahme der periodischen Wahlen von drei im Austritt befindlichen Mitgliedern des Verwaltungsrathes, sowie einer Neuwahl.
- 3) Wahl von drei Zensoren für das Jahr 1892.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Zensorenbericht liegen vom 15. Februar hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen. Eintritts- und Stimmkarten zur Theilnahme an der Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder sonstigen genügenden Ausweis über den Besitz vom 22. bis und mit 27. Februar, Mittags 12 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden, wo vom nämlichen Zeitpunkte an auch Geschäftsberichte erhältlich sind. (Z 208 Q)

Zofingen, den 6. Februar 1892.

Namens des Verwaltungsrathes,
 Der Präsident:
R. Suter-Geiser.

(75³)

Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank
 in Dresden.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Genossenschaft findet den

2. März a. c., Vormittags 9 Uhr,

hierselbst im Saale „Bergkeller“, Bergstrasse Nr. 41, statt, zu welcher die stimmberechtigten Mitglieder mit dem Bemerkten hierdurch eingeladen werden, dass der Saal um 8 Uhr geöffnet und um 9 Uhr bei beginnender Verhandlung geschlossen wird.

Tagesordnung:

- 1) Bericht der Generaldirektion über den Gang des Geschäftes im verflossenen Geschäftsjahre.
- 2) Dechargirung der vom Verwaltungsrathe und vereidigten Sachverständigen revidirten, zur Vorlage gebrachten Rechnungen und Abschlüsse, die Prüfung der Erhebungen oder in der Generalversammlung zu erhebenden Erinnerungen.

Da nach § 43 des Statuts Stellvertretung ausdrücklich ausgeschlossen ist, so hat jeder Policeinhaber auf Erfordern noch besonders seine Identität nachzuweisen.

Dresden, den 16. Februar 1892.

Sächsische Vieh-Versicherungs-Bank,
 Der Verwaltungsrath: Die Generaldirektion:
Aster. Römer.

(73)

Einladung zur Generalversammlung
 der
Hypothekar- und Leihkasse Lenzburg.

Die Aktionäre werden hiemit auf
Sonntag, den 28. Februar 1892, Nachmittags 2 Uhr,
 in das Verwaltungsgebäude der Kasse zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Traktanden.

- 1) Passation der Jahresrechnung pro 1891.
 - 2) Anträge über Gewinnvertheilung.
 - 3) Feststellung, dass die neuen Aktien vollständig gezeichnet und auf jede 50 % einbezahlt sind (Art. 618 O. R.).
 - 4) Wahl zweier Mitglieder der Rechnungskommission.
- Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1891, sowie der Bericht der Rechnungskommission sind im Geschäftslokal der Kasse zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Lenzburg, den 13. Februar 1892.

Namens des Verwaltungsrathes,
 Der Präsident:
F. Villiger.

(77)

Schweiz. Vereinsbank in Bern.

Generalversammlung der Aktionäre
 Samstag, den 5. März 1892, Nachmittags 5 Uhr,
 im Hôtel Schweizerhof in Bern.

Traktanden:

- 1) Abnahme bezw. Genehmigung des Jahresberichtes des Verwaltungsrathes, der Jahresrechnung und der Bilanz.
 - 2) Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung und Bilanz, Festsetzung der Dividende und des Zeitpunktes ihrer Auszahlung.
 - 3) Wahl der Mitglieder der Kontrollstelle.
- Die Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Hinterlage der Aktien von Montag, den 22. Februar bis Montag, den 29. Februar a. c. an der Kasse unserer Bank erhoben werden. Die Jahresrechnung liegt während dieser Zeit im Geschäftslokal zur Einsicht der Aktionäre auf, wo ebenfalls Jahresberichte bezogen werden können.

Bern, den 15. Februar 1892.

Der Verwaltungsrath.

Hypothekenbank in Basel.

Dividendenzahlung.

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Dividende für das Jahr 1891 auf **Fr. 70** für jede Aktie festgesetzt. (H 488 Q)

Die betreffenden Dividendencoupons (Nr. 25) können vom 15. Februar an bei unserer Kasse eingelöst werden und sind mit Bordereaux einzugeben, welche ebendasselbst bezogen werden können.

Basel, den 12. Februar 1892.

Die Direktion.